

TTC Werden: unnötige Niederlage der 1. Mannschaft

2. Mannschaft verliert Spitzenspiel

Was ist los beim Werdener Tischtennisclub? Sowohl das Landesligateam als auch die Kreisligamannschaft unterliegen in den Spielen um die vorderen Tabellenplätze, vor allem weil sie kein einziges Eingangsdoppel gewinnen, was bisher immer als Domäne der Werdener erschien. Allerdings muss man auch feststellen, dass einige Spieler grippegeschwächt nicht ihre besten Leistungen abrufen konnten, die 2. Mannschaft sogar mit Ersatz antreten musste.

„Leider haben wir gegen den Tabellendritten TTC Dormagen viel zu spät ins Spiel gefunden“, analysierte Werdens Spitzenspieler der 1. Mannschaft, Peter Koelen, der in seinen Einzeln wieder einmal sein großes Können demonstrierte und als einziger Werdener im Einzel unbesiegt blieb. Allerdings kam sein erster Erfolg erst nach einem 4:0 Punkterückstand zustande, sein zweiter nach einem 7:2 Rückstand, der dann die Aufholjagd der Werdener einleitete.

Zwar konnte Yannick Büns den 8:3 Rückstand nicht verhindern, doch dann demonstrierten Gilbert Sunico, Michael Zabora und Stefan El Faramawy, dass sie das Tischtennispiel nicht verlernt hatten. Mit ihren Erfolgen verkürzten sie den Rückstand auf nunmehr 6:8 Punkte. Zeitgleich wurden danach das letzte Einzel von Josef Hilgers und das Schlussdoppel gespielt. Und nach jeweils vier Sätzen hatten die Werdener Koelen/Büns das Schlussdoppel gewonnen, während Josef Hilgers bei 2:2 Sätzen in den Entscheidungssatz musste, der bis zum Spielstand von 8:8 Bällen auch total ausgeglichen verlief. Doch leider wurde die Werdener Aufholjagd nicht durch ein Unentschieden belohnt. Josef Hilgers verlor unglücklich mit 11:8 Bällen.

Mit 6:4 Punkten liegen die Werdener jetzt auf dem 5. Tabellenplatz. Nach den Herbstferien treten sie am Samstag, den 29.10., zum Heimspiel gegen den Tabellenvierten TTSC Mülheim an. Anschlag ist um 18:30 Uhr in der Sporthalle der Heckerschule, Urbachstraße. In dieser Partie wird sich entscheiden, ob die Werdener trotz der bisherigen zwei Niederlagen weiter um die vorderen Tabellenplätze der Landesliga werden mitspielen können.

2. Mannschaft mit 1. Saisonniederlage

Im Aufeinandertreffen der beiden bisher verlustpunktfreien Teams mussten die Werdener in der Kreisliga mit 6:9 Punkten der Gastmannschaft Franz-Sales-Haus zum Erfolg gratulieren. Zwar verloren die Werdener genau wie 1. Mannschaft alle drei Eingangsdoppel, die durch den krankheitsbedingten Ausfall von Markus Isenberg allerdings auch umgestellt werden mussten, doch danach fanden die Werdener sehr schnell in die Partie zurück.

Andreas Kleinsimlinghaus im oberen und Peer Heppekausen im mittleren Paarkreuz gewannen ihre ersten Einzel, und Matthias Isenberg und Ersatzspieler Christoph Ollenik verkürzten den Rückstand durch Siege im unteren Mannschaftsdrittel auf 4:5 Punkte. Dieser knappe Ein-Punkte-Rückstand hatte auch nach vier weiteren Einzeln Bestand, da Andreas Kleinsimlinghaus und Peer Heppekausen auch ihre zweiten Einzel gewannen. Und da in ihren ersten Einzeln Matthias Isenberg und Christoph Ollenik beide erfolgreich

waren, glaubten die Werdener Spieler und Zuschauer doch noch an ein gutes Spielende für die Werdener.

Beide Einzel verliefen sehr ausgeglichen und mussten auch beide in den Entscheidungssatz. Doch leider konnten am Ende der beiden Spiele die Akteure von Franz-Sales-Haus ihre alleinige Tabellenführung bejubeln, die Werdener Zweitvertretung liegt mit 6:2 Punkten jetzt auf dem fünften Rang. Und ebenso wie die 1. Mannschaft treffen sie in der nächsten Partie am Freitag, den 28.10., im Heimspiel auf den Tabellenvierten aus Kray, der ebenfalls 6:2 Punkte aufweist. Spannendes Tischtennis ist am letzten Oktoberwochenende vorprogrammiert.